

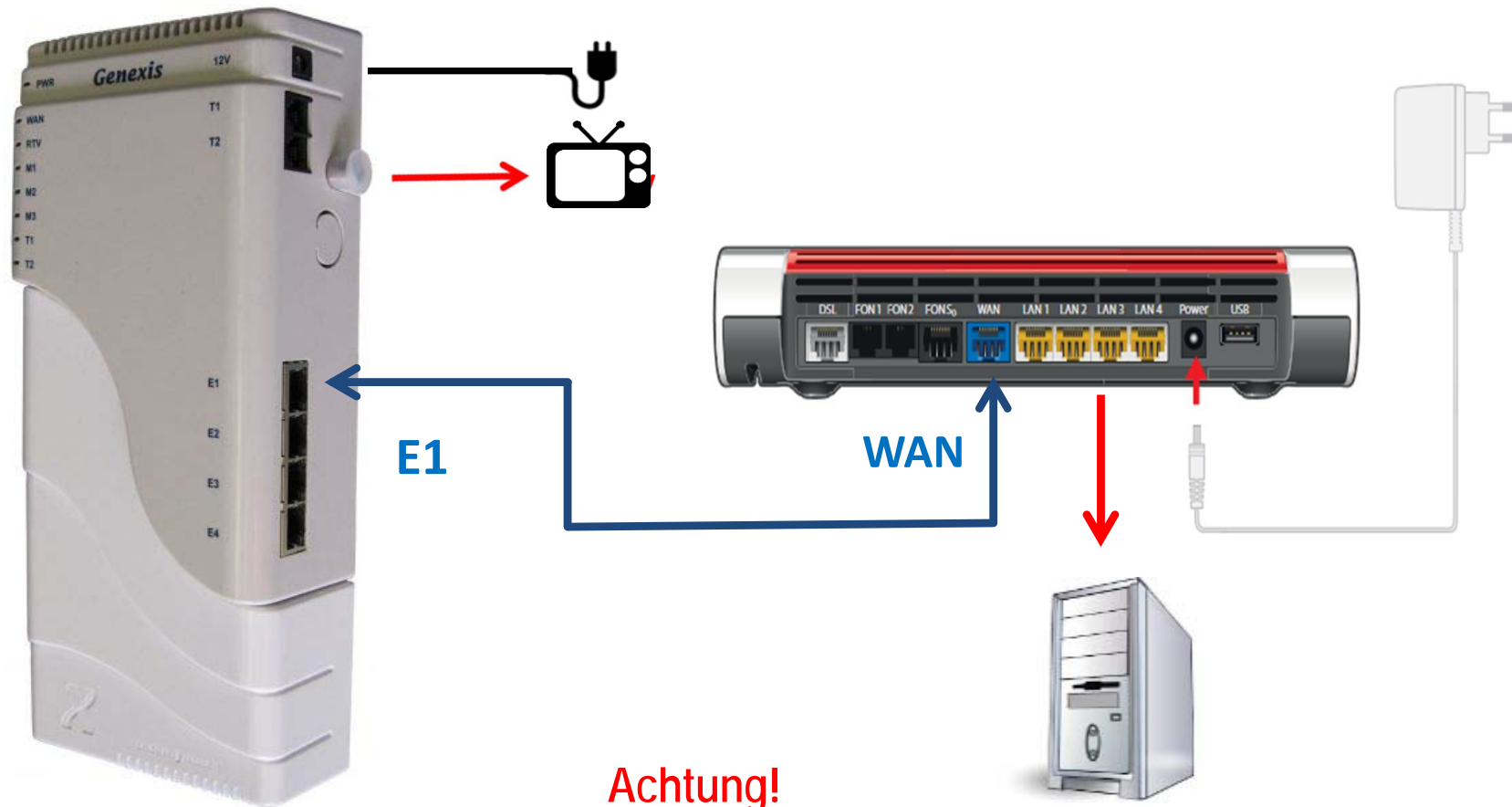
Fritz!Box 7590

Einrichtung und Installation



Verkabelung / Installation Genexisbox

Genexisbox / ONT

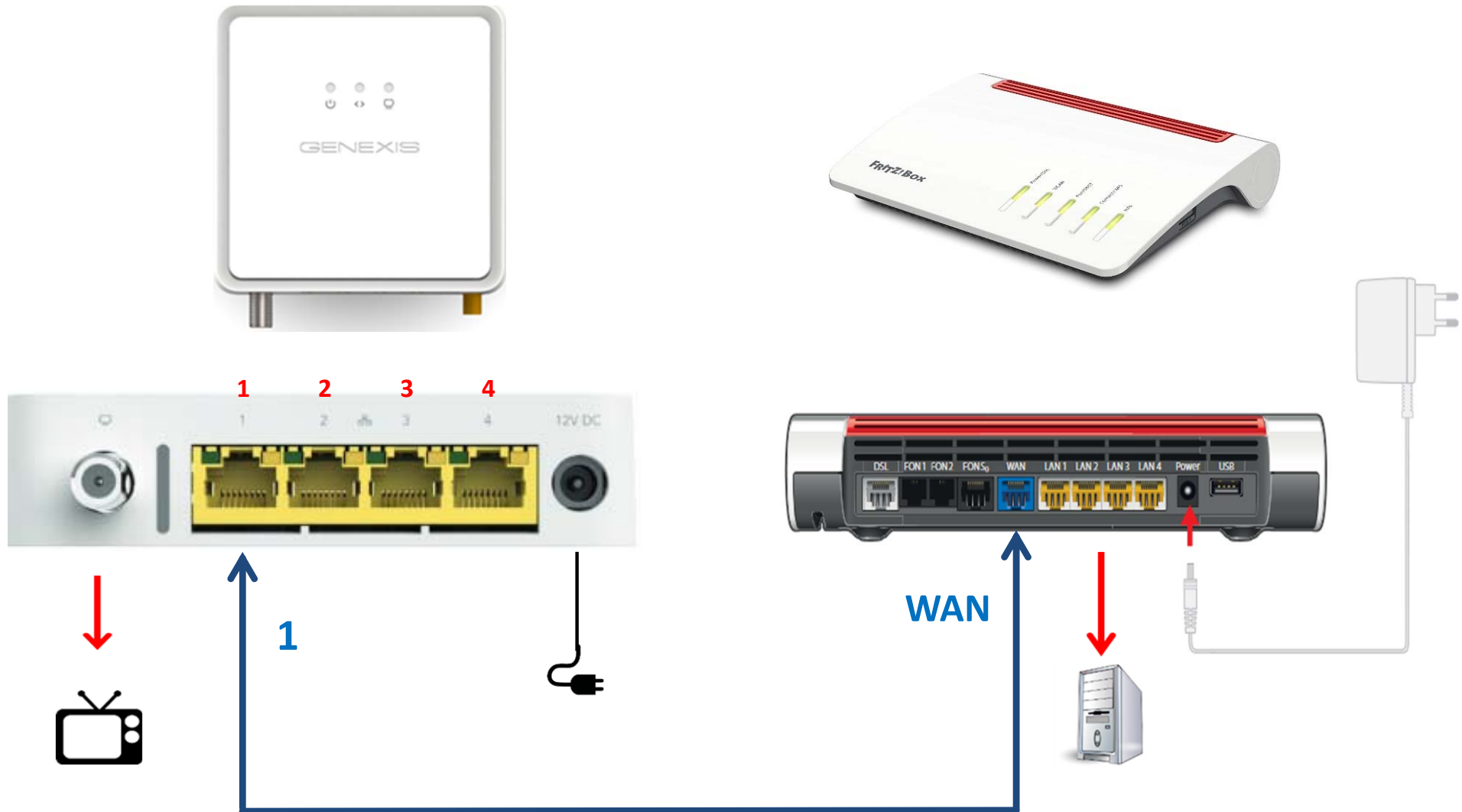


Achtung!
Verbinden Sie das LAN Kabel mit dem **E1**
Anschluss der Genexis Box und dem
WAN Anschluss der FritzBox.

Verkabelung / Installation Genexis Fibertwist

Genexisbox-Fibertwist / ONT

Fritz Box



Achtung!

Verbinden Sie das LAN Kabel mit dem Anschluss 1 der Genexis Box und dem WAN Anschluss der FritzBox.

Fritz!Box 7590 einrichten

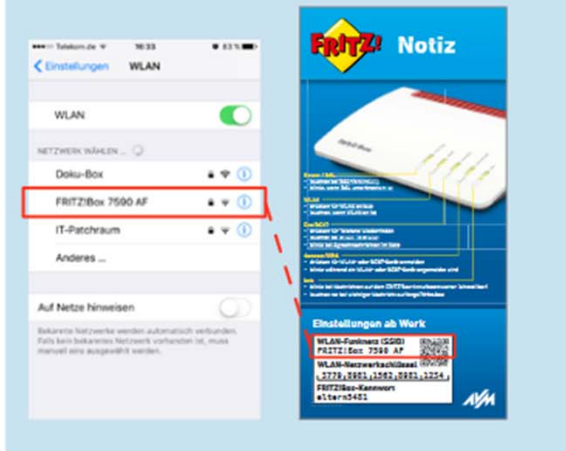
1. Computer und Smartphones per WLAN verbinden

Sie können Ihre Computer und Smartphones mit dem WLAN-Netzwerkschlüssel an der FRITZ!Box anmelden oder eine Verbindung mit einem Netzwerkkabel herstellen.

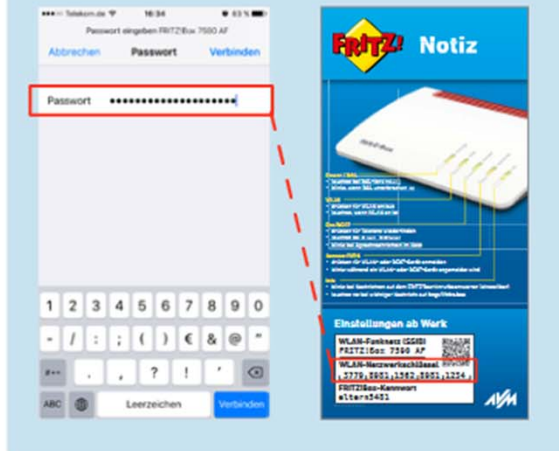
Computer und Smartphones per Kennwort mit WLAN verbinden

Sie können Ihre Computer und Smartphones mit dem WLAN-Netzwerkschlüssel an der FRITZ!Box anschließen. Unser Beispiel zeigt den Verbindungsaufbau mit einem iPhone.

Öffnen Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Geräts und wählen Sie das WLAN-Funknetz (SSID) Ihrer FRITZ!Box 7590.



Geben Sie den WLAN-Netzwerkschlüssel ein und stellen Sie die Verbindung her.

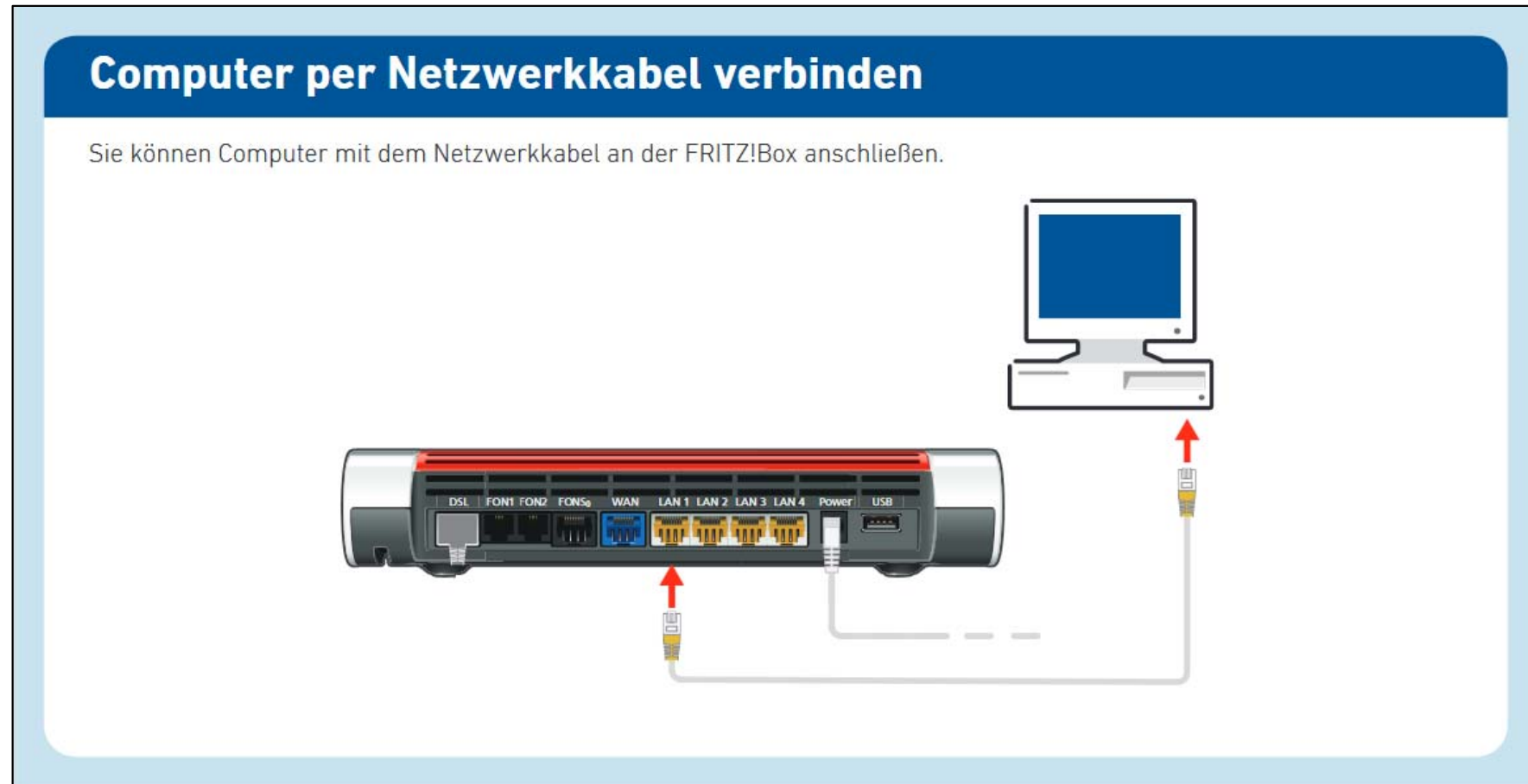


Die WLAN-Verbindung wird hergestellt.



Fritz!Box 7590 einrichten

2. Computer per Netzwerkkabel verbinden (LAN1-4)



Fritz!Box 7590 einrichten

3. Einrichtung Internet

Internetzugang einrichten

Nachdem Sie die FRITZ!Box am Anschluss angeschlossen haben und Ihre Geräte mit der FRITZ!Box verbunden haben, können Sie die FRITZ!Box für Internetverbindungen einrichten:

- Die FRITZ!Box wird in einer Benutzeroberfläche eingerichtet.
- Sie können die Benutzeroberfläche auf allen angeschlossenen Geräten in einem Internetbrowser öffnen.
- Geben Sie **<http://fritz.box>** in Ihrem Internetbrowser ein. Die Benutzeroberfläche erscheint.
- Ein Assistent hilft Ihnen beim Einrichten der FRITZ!Box.
- Geben Sie das FRITZ!Box-Kennwort von Ihrer Service-

karte FRITZ! Notiz ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



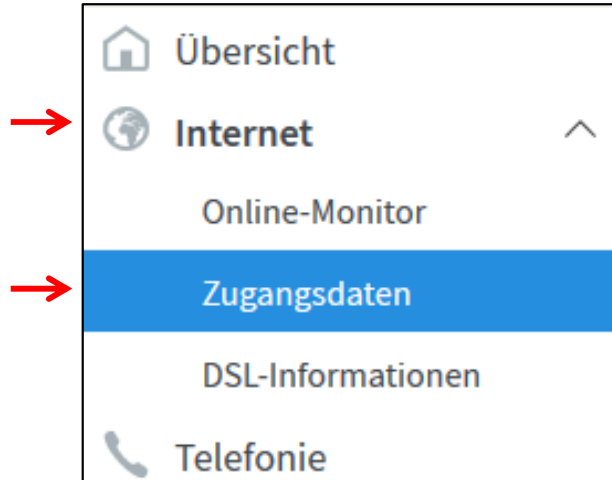
- Nach Abschluss des Assistenten können Sie mit allen angeschlossenen Geräten im Internet surfen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Surfen und Telefonieren mit Ihrer FRITZ!Box.



Zur Verbesserung Ihres Produkts und für den sicheren Betrieb an Ihrem Anschluss verwendet AVM Fehlerberichte und bei Bedarf Diagnosedaten. Diese Einstellung kann in der Benutzeroberfläche unter „Internet / Zugangsdaten / AVM-Dienste“ geändert werden.

→Internet →Zugangsdaten



HINWEIS:

Diese Anleitung beschreibt die manuelle Einrichtung Ihrer Fritzbox am Glasfaseranschluss der Stadtwerke-SH.

Bei älteren Fritz!OS Versionen kann es notwendig sein, den Menüpunkt „Erweiterte Einstellungen“ vorab zu aktivieren.

4. Internetanbieter

The screenshot shows the 'Internetanbieter' configuration screen. It prompts the user to 'Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.' (Select your internet provider). There are three input fields: 'Internetanbieter' with a dropdown menu showing 'weitere Internetanbieter', 'Internetanbieter' with a dropdown menu showing 'anderer Internetanbieter', and 'Name' with a text input field containing 'Stadtwerke-SH'. Red arrows point to each of these fields.

Manuelle Eingabe

5. Anschluss / Externes Modem oder Router

The screenshot shows the 'Anschluss' (Connection) configuration screen. It asks the user to 'Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.' (Specify how the internet connection should be established). There are three radio button options: 'Anschluss an einen DSL-Anschluss', 'Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)', and 'Externes Modem oder Router'. The 'Externes Modem oder Router' option is selected, indicated by a red arrow. Below each option is a brief description of when to choose that option.

6. Betriebsart

Betriebsart

Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.



Internetverbindung selbst aufbauen

Die FRITZ!Box stellt einen eigenen IP-Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert.

Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)

Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Netzwerkes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert.

7. Zugangsdaten

Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?



Ja

Nein

8. Verbindungseinstellungen

Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Downstream



MBit/s

Download & Upload Geschwindigkeit in MBit/s

Upstream



MBit/s

gebuchte Bandbreite + 10 % (z.B Produkt 200/200 Mbits)

Verbindungseinstellungen ändern ▲

← Reiter „Verbindungseinstellungen ändern“ öffnen

VLAN-Einstellungen

Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.



VLAN für den Internetzugang verwenden



VLAN-ID

VLAN f. den Internetzugang aktivieren und die VLAN ID 2207 eintragen

PBit

9. IP Einstellungen

IP-Einstellungen

IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

DHCP-Hostname

IP-Adresse manuell festlegen

IP-Adresse . . .

Subnetzmaske . . .

Standard-Gateway . . .

Primärer DNS-Server . . .

Sekundärer DNS-Server . . .

MAC-Adresse der FRITZ!Box

Falls Ihr Internetanbieter eine spezielle MAC-Adresse erwartet, geben Sie diese hier an

MAC-Adresse: : : : : :


PPPoE-Passthrough

Aktivieren Sie diese Option nur dann, wenn Sie eine zusätzliche eigene Internetverbindung für ein Netzwerkgerät im Heimnetz benötigen.

Achtung:
Es entstehen zusätzliche Kosten für die Internetverbindungen, die von angeschlossenen Netzwerkgeräten selbst aufgebaut werden.


Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (nicht empfohlen)


Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen



10. Die Internetverbindung wird geprüft.

Der Vorgang wurde erfolgreich abgeschlossen. Im weiteren Verlauf wird Ihre Internetverbindung geprüft.





Die Prüfung der Internetverbindung war erfolgreich.



OK

Klicken Sie auf den Reiter Übersicht. Unter Verbindungen sehen Sie Ihre aktuelle Verbindung

FRITZ!Box 7590

Übersicht

Modell: FRITZ!Box 7590

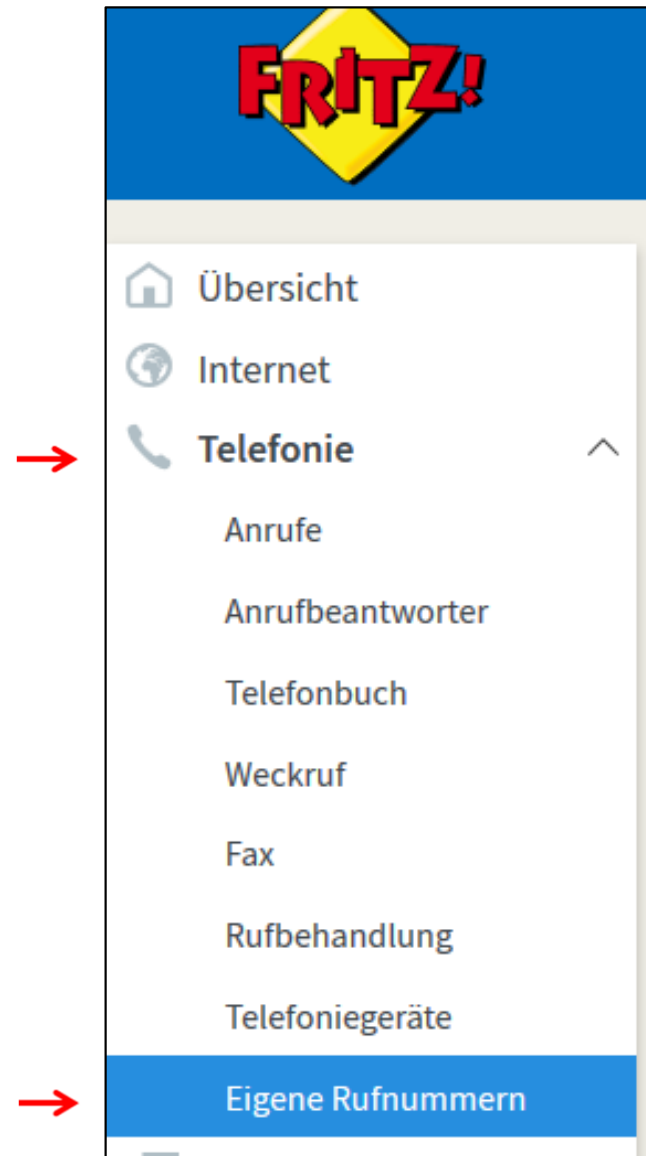
Aktueller Energieverbrauch: 21 %

Verbindungen

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="radio"/> Internet | Anbieter: Stadtwerke-SH
verbunden über WAN seit 24.11.2021, 12:40 Uhr
Geschwindigkeit: ↓ 220,0 Mbit/s ↑ 220,0 Mbit/s, ändern |
| <input type="radio"/> Telefonie | Keine Rufnummern eingerichtet |

Die Interneteinrichtung ist erfolgreich abgeschlossen.

1. Telefonie einrichten



Telefonie > Eigene Rufnummer

2. Anschlüsseinstellungen / VLAN 2208

FRITZ!Box 7590 FRITZ!NAS MyFRITZ!

Telefonie > Eigene Rufnummern ?

a Rufnummern **Anschlüsseinstellungen** Sprachübertragung

Wird ein Gespräch gehalten (z.B. beim Maken), wird die Wartemusik wiedergegeben, falls der Telefonieanbieter keine eigene Wartemusik abspielt.

Telefonieverbindung

Wenn Ihr Internetanbieter für die Telefonieverbindung eine zusätzliche Internetverbindung vorsieht, tragen Sie bitte hier die entsprechenden Angaben ein. Ändern Sie vorkonfigurierte Einstellungen für die Telefonieverbindung nur dann, wenn dies ausdrücklich von Ihrem Internetanbieter vorgegeben wird.

Einstellungen ändern **b**

Hinweis:
Rufnummern für die Internettelefonie und deren Anmeldedaten geben Sie nicht auf dieser Seite ein. Die Konfiguration der Rufnummern können Sie im Bereich "Telefonie > Eigene Rufnummern > Rufnummern" vornehmen.

Faxübertragung auch mit T.38
Wenn Ihr Telefonieanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dieses Verfahren als Option für den Empfang und das Senden von Faxen.

Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten
Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ankommende Telefonate nicht mehr an FRITZ!Box weiterleitet. FRITZ!Box hält die Portweiterleitungen des Internet-Routers für Telefonie aktiv.

Portweiterleitung aktiv halten alle 5 Min.

Verbindungseinstellungen für DSL/WAN **c**

VLAN für Internettelefonie wird benötigt **d**
Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Diese erhalten Sie von Ihrem Internettelefonieanbieter.

VLAN-ID **e**

PBit

Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)
Die erforderlichen Angaben für die separate Telefonieverbindung erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja

Nein **f**
Wählen Sie diese Option nur dann, wenn Sie für die separate Telefonieverbindung keine Zugangsdaten benötigen.

IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen **g**

IP-Adresse manuell festlegen

- a) Telefonie >Anschlüsseinstellungen
- b) Kontextmenü „Einstellungen ändern“ öffnen
- c) Kontextmenü „Verbindungseinstellungen für DSL/WAN“ öffnen
- d) V-LAN für Internettelefonie wird benötigt
- e) VLAN-ID 2208 eintragen
- f) Werden Zugangsdaten benötigt „Nein“
- g) IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen
- h) Gewählte Einstellungen Übernehmen

h →

Übernehmen

Abbrechen

3. Rufnummern einrichten

FRITZ!Box 7590

FRITZ!INAS MyFRITZ!

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern Anschlusseinstellungen Sprachübertragung

Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl
Es sind keine Rufnummern eingerichtet				

Liste drucken Neue Rufnummer

Eigene Rufnummern > Rufnummern > Neue Rufnummer

FRITZ!Box 7590

FRITZ!INAS MyFRITZ!

Eigene Rufnummer einrichten

An welchem Anschlusstyp ist Ihre FRITZ!Box angeschlossen?

IP-basierter Anschluss
Die FRITZ!Box ist nicht zusätzlich mit einem Festnetzanschluss verbunden.

Festnetzanschluss und Internetanschluss
Die FRITZ!Box ist sowohl mit einem Festnetzanschluss als auch einem Internetanschluss verbunden.

Weiter Abbrechen

4. Eigene Rufnummern -> Rufnummer -> Neue Rufnummer

FRITZ!Box 7590 FRITZ!NAS MyFRITZ!

Internetrufnummern eintragen

Wählen Sie Ihren Internettelefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

Anmeldedaten

Telefonie-Anbieter ← Anderer Anbieter

Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**
<input type="text" value="xxxxxx"/>	<input type="text" value="xxxxxx"/> ← Ihre Rufnummer ohne Vorwahl

***Rufnummer für die Anmeldung**
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

****Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.


Weitere Rufnummer
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

Zugangsdaten

Benutzername	<input type="text" value="xxxxxxx"/>	← SIP-User / Benutzer
Authentifizierungsname	<input type="text" value="xxxxxxx"/>	← SIP-User / Benutzer
Kennwort	<input type="text" value="xxxxxxxxxxxxxxxx"/>	← Kennwort
Registrar	<input type="text" value="xxxxxxxxxxxxxxxx"/>	← SIP Registrar
Proxy-Server	<input type="text"/>	

Tragen Sie Ihre Ortsvorwahl ein:

Ortsvorwahl	<input type="text" value="xxxxx"/>	← Ortsvorwahl eintragen (z.B. 04621)
-------------	------------------------------------	--------------------------------------

Weitere Einstellungen ▲ 


Weitere Einstellungen zur Rufnummer

DTMF-Übertragung

Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen

Weitere Einstellungen zur Verbindung

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung  **Achtung: Darf nicht gesetzt sein**


Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.


Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über

Transportprotokoll

Der Anbieter unterstützt verschlüsselte Telefonie über SRTP nach RFC 3711 und RFC 4568

Media Protocol



FRITZ!Box 7590 FRITZINAS MyFRITZ! 


Internetrufnummern speichern

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	Anderer Anbieter
Rufnummer für die Anmeldung	123456
Benutzername	xxxxxxx
Registrar	sip.xxxxxxxxxxxxxx.de

Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Internetrufnummer nun telefoniert werden kann.

Einrichtung der Internetrufnummer nach dem "Übernehmen" prüfen



5. Prüfung der Rufnummer

FRITZ!Box 7590 FRITZ!NAS MyFRITZ!

Rufnummern prüfen

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	Anderer Anbieter
Rufnummer für die Anmeldung	5301332
Benutzername	1117730
Registrar	sip.schleswigerstadtwerke.de

Die Anmeldedaten wurden gespeichert.

Die Prüfung der Telefonie war erfolgreich.

Zurück **Weiter** Abbrechen

Die Prüfung der Telefonie war erfolgreich

FRITZ!Box 7590 FRITZ!NAS MyFRITZ!

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern | Anschlusseinstellungen | Sprachübertragung

Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl	
●	5301332	Internet	sip.schleswigerstadtwerke.de*	*121#	

* modifizierter "Anderer Anbieter"

Liste drucken Neue Rufnummer

Für jede weitere Rufnummer wiederholen Sie bitte Schritt 3 – 5

Ihre Fritz!Box ist jetzt für den Internet- und Telefonieeinsatz eingerichtet.

Weitere Einstellung wie z.B.

- Telefongeräte anmelden (FON / DECT)
- Rufnummernzuweisung
- W-LAN Einstellungen

entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

